

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/69929/1557968/laut-bericht-von-bridgewater-systems-koennen-betreiber-bei-mobilfunkkosten-m-jaehrlich-60-prozent> abgerufen werden.

Bridgewater Systems

Laut Bericht von Bridgewater Systems können Betreiber bei Mobilfunkkosten m jährlich 60 Prozent einsparen

08.02.2010 - 14:03 Uhr, Bridgewater Systems

Ottawa (ots/PRNewswire) - Bridgewater Systems, das personalisierte Mobilfunkunternehmen, gab heute die Veröffentlichung einer neuen Studie zum Thema Wachstum des Mobilfunkaufkommens bekannt. In dieser werden Strategien zur Kostensenkung herausgestellt, mit denen Mobilfunkbetreiber bis 2013 Kosteneinsparungen von jährlich bis zu 60 Prozent erzielen können. Der Bericht "Towards a Profitable Mobile Data

Business Model" steht hier zum Download bereit: <http://campaigns.bridgewater.com/forms/ProfitableMobileDataModel>.

Neuigkeiten

- In "Towards a Profitable Mobile Data Business Model" werden die Auswirkungen der wachsenden Marktdurchdringung durch 3G, kostengünstigere Smartphones und USB-Dongles, neue Tablets wie der iPad und die Beliebtheit mobiler Anwendungen auf das Wachstum des Mobilfunkaufkommens über die Betreibernetzwerke hinweg herausgestellt.
- Untersucht werden die Ursachen für die Engpässe beim Mobilfunknetzwerk sowie die besten Methoden, um Abhilfe zu schaffen. Diese beruhen auf exklusiven Studien, die von der unabhängigen Forschungsfirma Chetan Sharma Consulting durchgeführt wurden. Es gewährt zudem Einblicke in neue Dienstmodelle, untermauert von Bridgewater's Nutzungserfahrungen mit Betreibern sowie Kunden-Fallstudien von Ovum und Morgan Stanley.
- "Towards a Profitable Mobile Data Business Model" untersucht hierbei sowohl die Strategien zur Bewältigung der Netzwerküberlastung als auch die Preismodelle für Betreiberdaten und kommt zu nachstehenden Schlussfolgerungen:
 - Die Überwachung von Richtlinien könnte zu erheblichen jährlichen Kosteneinsparungen von über 10 Prozent beitragen. Dies entspricht mehr als 15 Mrd. US-Dollar an jährlichen Kosteneinsparungen bis 2013 auf dem US-amerikanischen Markt.
 - Betreiber, die eine Strategie zum Abladen des Datenverkehrs auf WiFi, Femtozellen oder 4G anwenden, können Einsparungen in Höhe von 20 bis 25 Prozent im Jahr bis 2013 erzielen. Dies entspricht 30 bis 40 Mrd. US-Dollar am US-amerikanischen Markt.
 - Die Entwicklung hin zu HSPA und LTE könnte knapp 20 Prozent an Netzwerkkosten bis 2013 einbringen. Damit sparen US-amerikanische Betreiber bis 2013 25 Mrd. US-Dollar.
 - Flexible, dynamische und personalisierte Preismodelle, welche die Einstellungen und den Kontext von Mobilfunkteilnehmern widerspiegeln, die Nutzung von Bandbreiten und Anwendungen sowie die Netzwerkvoraussetzungen, werden erstmalig zu besser angepassten Datenumsätzen bei Netzwerkkosten führen. Zu den neuen Modellen zählen:
 - abgestufte und nutzungsbasierte Modelle mit einem intelligenteren Konzept der Dienstpersonalisierung und der fairen Nutzung;
 - anwendungsspezifische Kostenabrechnung zur Generierung angemessener Umsätze aus Diensten mit hoher Bandbreite;
 - zeitbasierte Modelle mit einer Kostenabrechnung je nach im Netzwerk verbrachter Zeit; und
 - Konzepte für Mobilfunkwerbung und Mobile Commerce.

Zitate

Chetan Sharma, Präsident von Chetan Sharma Consulting

"Die Beliebtheit von Smartphones, mobilen Laptop-Dongles und Flatrate-Datenplänen hat uns ein explosives Wachstum im Bereich des Mobilfunkverkehrs beschert. Ein ganzheitliches Konzept zur Bewältigung dieses Datenverkehrs einschliesslich der Überwachung von Richtlinien, des Abladens von Mobilfunkdaten und der Entwicklung hin zu 3,5G und 4G ist ganz entscheidend, wenn die Kosten nicht den Umsatz übersteigen sollen und bis 2012 oder früher unhaltbar werden sollen."

Steven Hartley, Senior Analyst, Ovum

"Die Wirtschaftlichkeit der mobilen Breitbandkommunikation erfordert ein ganzheitliches Konzept. Betreiber müssen eine Reihe technischer Lösungen umsetzen, um Kosten zu verwalten. Dies beginnt bei Tools für Datenverkehr-Management und reicht bis hin zum Abladen von Daten sowie LTE und WiMAX. Diese müssen jedoch mit kommerziellen Methoden verknüpft werden, um Umsätze zu schützen, wie z.B. neue Tarife und die Durchsetzung von Richtlinien für faire Nutzung."

David Sharpley, Senior Vice President, Bridgewater Systems

"Unser neuer Bericht stellt die Bedeutung des Einsatzes einer mehrgleisigen Strategie heraus, die darauf abzielt, Kosten einzusparen und Netzengpässe zu vermindern. Dazu zählen: die Überwachung von Richtlinien, das Abladen von Datenverkehr und die Migration hin zu

3G und 4G. Durch die Kopplung dieser Strategie mit personalisierten Dienstmodellen basierend auf der Mobilfunkteilnehmer-Nutzung können Betreiber von einem profitableren Geschäftsmodell für Mobilfunkdaten profitieren."

Besuchen Sie Bridgewater Systems und erleben Sie Demos für Datenabladung und Smart sowie die Überwachung von Richtlinien beim

Mobile World Congress in Halle 1 - Stand 1F47 (15. bis 18. Februar 2010 in Barcelona, Spanien.). Seien Sie dabei, wenn Russ Freen, Chief

Technology Officer bei Bridgewater bei der Veranstaltung "Network Breaking Point" Lösungen für die Bewältigung des wachsenden Mobildatenaufkommens diskutiert (17. Februar um 14 Uhr).

Tags/Stichwörter

Bridgewater Systems, Chetan Sharma Consulting, Ovum, Morgan Stanley, Überwachung von Richtlinien, RAN-Engpass, Abladen des Mobildatenverkehrs, Wachstums von Mobilfunkdaten, abgestufte Dienste, Mobile World Congress

Links

<http://campaigns.bridgewater.com/forms/ProfitableMobileDataModel>

<http://www.bridgewater.com/Data-Offload.aspx>

<http://www.bridgewater.com/policy/>

<http://www.ovum.com>

<http://www.chetansharma.com>

http://www.morganstanley.com/institutional/techresearch/mobile_internet_report122009.html

(Aufgrund der Länge dieser URL muss dieser Hyperlink möglicherweise in das URL-Adressfeld Ihres Internet-Browsers kopiert und eingefügt werden. Bitte entfernen Sie etwaige Leerzeichen.)

Über Bridgewater Systems

Bridgewater Systems, das personalisierte Mobilfunkunternehmen, erlaubt Dienstbetreibern eine effiziente Verwaltung und profitable Nutzung mobiler Datendienste, Inhalte und Datenströme. Das marktführende Portfolio an personalisierten Mobilfunklösungen bietet eine in Echtzeit erfolgende, einheitliche Darstellung von Teilnehmern. Dazu gehören Berechtigungen, Geräte, Netzwerke, Abrechnungsprofile, Einstellungen und Kontext. Verankert durch die Lösung "Subscriber Data Broker" (TM) von Bridgewater, umfasst das Portfolio an Carrier Grade- sowie standardbasierten Produkten den Bridgewater(R) Service Controller

(AAA), den Bridgewater(R) Policy Controller (PCRF) und den Bridgewater(R) Home Subscriber Server (HSS). Mehr als 140 führende Dienstleister, darunter America Movil, Bell Canada, Clearwire, Cox, Hutchison Telecom, Iusacell, Scartel, SmarTone-Vodafone, Sprint, Tata Teleservices, Tatum, Telmex, Telstra und Verizon Wireless, nutzen bereits die Lösungen von Bridgewater. Dies erlaubt ihnen die schnelle Versorgung von über 150 Millionen Teilnehmern mit innovativen Mobildiensten. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.bridgewater.com>

Bridgewater, Bridgewater Systems, das Logo von Bridgewater Systems, WideSpan, Smart Caps, myPolicy und Subscriber Data Broker sind Marken oder eingetragene Marken der Bridgewater Systems Corporation. Alle anderen Unternehmens- und Produktnamen sowie alle genannten eingetragenen und nicht eingetragene Marken werden ausschliesslich zu Identifikationszwecken verwendet und bleiben der ausschliessliche Besitz ihrer jeweiligen Eigentümer.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Ed Barker, Bridgewater Systems, edward.barker@bridgewater.com, Tel. +44(0)7939-492-656; Joanne Steinberg, Bridgewater Systems, joanne.steinberg@bridgewater.com, Tel. +1(613)884-8831

Pressekontakt:

CONTACT: Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Ed
Barker, Bridgewater Systems, edward.barker@bridgewater.com,
Tel. +44(0)7939-492-656; Joanne Steinberg, Bridgewater
Systems, joanne.steinberg@bridgewater.com, Tel. +1(613)884-8831

Originaltext:

Bridgewater Systems

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/69929/bridgewater-systems>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_69929.rss2